

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Romer ein solches gewesheit, wo sie mit Iron Herr über
 winter lagien. alda wurde gruben sie sich, und mit aufstwurf
 von des Erthelufft, machten sie Vallum et Aggerum eingra-
 ben, und dabey ein Hübel, wann sie dan von dannen zogen, so
 was schon ein flocken zu einer Stadt wie dan Hermanns bey
 Wirmberg der gleichen auch Volgen wüch und auch solchey
 flocken beschrict Tiberius Claudius Nero die im Arbo und
 Vindolira wofuten, welches die Landt heißt da jetzt wly
 Moningen und das ganze Wirttenberger Landt ligt von
 diesem Landen schreibet Holomius. Solimus Strabo Cor-
 nelius und Aeneas Siluius.

Hübel
 wly
 Moningen
 Wirttenberger
 Landt

Alls nun Tiberius Claudius Nero diese Landt be-
 zwüngen hette da nam er 40000 mit weib und Kinder,
 und für die dieselb an das gestadt des Rheins und gab in
 von Speir, Worms und andere stadt ein, den sie vor die
 Franckischen Gallis genant, beschützen und beschirmen
 solten. Dannon Hermanns Sohn Agrippa saget die beschreibung
 sprach daselbsten noch herrschete, nach dem aber Tiberius
 Claudius Nero Landt und lant bedwungen hette, da nam er
 zu dem andern mal mit grossen ehren, als ein triumph
 gator von danden will zu beschreiben was seinen wegnach
 Rom und da er auch diesem Landen komen, zogen die Bo-
 niongen etz Mandali, und gar mancher wilder Vold in die
 se Landt Manysosen, das sie den Romern geschuldiget
 hetten. Zünor auch der König in Thüringen, dan zu die-
 ser zeit Thüringen ein König rüstwar und fiellen etz
 lufft trüßte an der Rhein. Kein und andern er Aru.
 Von den Romern ab da aber Dracianus das vorname
 schickte der seinen Sohn Tiberium Claudium mit einoy
 grossen Heer abermal in das teutschlandt, die Manysosen
 samon wie der in das rüch zu bringen, und wie er

Tiberius
 Claudius
 Nero
 40000
 weib und
 Kinder
 den Rhein

Thüringer
 ein König
 rüstwar

Tiberius
 Claudius
 Nero
 ein grossen
 Heer
 in das
 teutschlandt